



LUZERN

LU



Pflegearbeiten im Schilfgürtel

zur Förderung der Artenvielfalt



Pflegearbeiten Schilfgürtel 2022

Haben Sie Fragen?

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf:

Priska Strickler
Fachbearbeiterin Arten & Lebensräume
Kanton Luzern
041 349 74 66, priska.strickler@lu.ch

Marianne Baruffa
Leiterin Schutzgebietspflege
Pro Natura Luzern
041 240 54 55, luzern@pronatura.ch

Das Schilf braucht mehr Platz

Schilfgürtel dienen vielen Tieren als Zuflucht-, Futter- und Fortpflanzungsort. Im Schilfgürtel zwischen der Badi Baldegg und der Ronnmündung sind in den letzten Jahren immer mehr Gehölze aufgekommen. Diese verdrängen das Schilf direkt und indirekt (Beschattung). Damit der Schilfgürtel gesund bleibt, wird ein Grossteil der Sträucher entfernt. Mit einem Teil des anfallenden Materials werden Holz- und Wurzelhaufen erstellt. Diese dienen Kleintieren als Unterschlupf und Überwinterungsort. Die ökologisch besonders wertvollen Dornensträucher und Kopfweiden werden belassen bzw. gepflegt.

Schilf ist wertvoll

Insbesondere Fische, Vögel, Amphibien und Libellen finden im Schilfgürtel aufgrund seiner speziellen Struktur einen wichtigen Lebensraum. Damit der ökologische Wert erhalten bleibt, muss der Schilfgürtel von Zeit zu Zeit gemäht oder entbuscht werden.